

Typisch Ukrainisch:
Ukrainische traditionelle Kultur.
Lwów – die Hauptstadt der
Westukraine



Überblick



Diese Präsentation gibt einen Einblick in die Vielfalt der Ukraine. Dazu zählen:

- Lwiw. Stadt und Leute
- Gründe, sich in Lwiw zu verlieben
- Berühmte Ukrainer
- Berühmte ukrainische Zeitgenossen
- Die Ukrainer – wie sind sie?

Besprechung aktueller Themen:



1. Was ist Heimat für mich?
2. Welche Assoziationen zu Ukrainern haben die Deutschen?
3. Typisch Deutsch: Stereotype oder Realität?
4. Umweltschutz als eine gemeinsame Aufgabe.

Lwiw: Stadt und Leute

- Lwiw, deutsch Lemberg (ukrainisch: Львів, polnisch: Lwów), ist die Hauptstadt in der westlichen Ukraine, mit rund 728.500 Einwohnern und die siebtgrößte Stadt der Ukraine.
- Im Mittelalter war die galizische Metropole polnisch und hieß Lwów. 1772 fiel sie an Österreich und hieß nun Lemberg. Nach der Unabhängigkeitserklärung der Ukraine 1991 wurde Lwiw zum Zentrum der Nationalbewegung.
- Die Altstadt von Lwiw, die im Weltkrieg nur wenig zerstört wurde, gehört seit 1998 zum Unesco-Weltkulturerbe.

Lwiw hat eine wechselhafte Geschichte durcherlebt. Gehörte mal zu Polen, mal zu Österreich und heute zur Ukraine. Alle Kulturen und Epochen haben in der Stadt Ihre Einflüsse hinterlassen. Die Altstadt ist Weltkulturerbe. Der Rynok Square mit dem imposanten Rathaus ist der Mittelpunkt der Altstadt.







Gründe, sich in Lwiw zu verlieben



Die historische Altstadt, die zum
Weltkulturerbe der UNESCO gehört.



Die Architektur

- Lwiw beherbergt 50 % aller architektonischen Ensembles in der Ukraine!
- Hier gibt es Gebäude im gotischen, barocken, Renaissance- und klassischen Stil.

Lwiw ist eine Stadt der Feste

Es gibt mehr als 50 pro Jahr!
Einige sind äußerst prachtvoll – wie
das Wein- und Käsefest oder das
„Zum Kaffee nach Lwiw“.



Lwiw ist für seinen Kaffee und seine Schokolade berühmt

Die Geschichte rund um den Kaffee reicht bis 1683 zurück. Im späten 18. Jahrhundert wurde es zum Paradies für Schokoladenliebhaber.





Lwiw als “das kleine Paris”

- Lwiw wird oft als klein Paris des Ostens oder als das ukrainische London genannt. Es ist unmöglich, in Lwiw - einer der schönsten Städte Europas sich nicht zu verlieben!



Kultur

Lwiw ist die offizielle Kulturhauptstadt der Ukraine.
Es gibt 60 Museen und 10 Theater.
Das Opern- und Ballettheater von Lwiw wurde im
Wiener Neorenaissance-Stil erbaut.



Kirchen...

- Es gibt 100 verschiedene Kirchen vieler verschiedener Konfessionen. Unter anderem: Armenisch, Orthodox, Griechisch-Katholisch und Römisch-Katholisch u.a.



Bier

- Lwiwer Bier ist das Beste.
- Lwiw hat sehr alte Bierbrautraditionen. Im Jahre 1425 begannen Lwiwer Mönche das Bier zu brauen. Seit 1715 und bis heute funktioniert in Lwiw die Erste Bierbrauerei. In Lwiw brauen frisches Bier ohne Konservanten.



Lwiw ist eine fußgängerfreundliche Stadt

- Es ist sehr interessant, eine Stadt zu Fuß zu entdecken. So kann man den Duft des von Barista zubereiteten Kaffees riechen und sehen, was die Leute an den Tischen der vielen Cafés im Freien essen.





Berühmte Ukrainer:

- **TARAS SCHEWTSCHENKO** (1814 – 1861)
- Der bedeutendste ukrainische Schriftsteller. Gedichte wie "Vermächtnis" aus seiner Gedichtsammlung „Kobsar“, sind bis heute im Bewusstsein aller Generationen und Gesellschaftsschichten tief verankert. Es wurden für Taras Schewtschenko mehr als 1 100 Denkmälern in der Ukraine und in der ganzen Welt errichtet!

IWAN FRANKO (1856–1916)



- Einer der bekanntesten ukrainischen Dichter und Schriftsteller, bedeutender Journalist, Literaturkritiker und Übersetzer. Er hatte einen sehr großen Einfluss auf die entstehende moderne ukrainische Literatur und die Entwicklung des nationalen ukrainischen Gedankens gemacht. Die Universität von Lwiw trägt seinen Namen.



Lesja Ukrainka (1871-1913)



- Eine bekannte ukrainische Dichterin, Dramaturgin und Übersetzerin. Ihr Werk umfasste anfangs folkloristische, traditionelle Lyrik, später impressionistische Naturlyrik bis hin zu historischer Dichtung.

MYKOLA LEONTOWYTSCH (1877 – 1921)



Er war ein ukrainischer Komponist, dessen ukrainisches Volkslied „Schtschedryk“ (1916) im angloamerikanischen Raum als das sehr populäre Weihnachtslied „Carol of the Bells“ bekannt ist.

SALOME KRUSCHELNYTSKA

1872–1952



Die berühmte ukrainische klassische Opernsängerin (Sopran). Weltbekannt wurde sie nach der Titelrolle von Giacomo Puccinis „Madame Butterfly“. Zum 100-jährigen Jubiläum wurde die Lemberger Oper 2000 zur Ehren von Salome Kruschelnytska benannt.

Berühmte ukrainische Zeitgenossen: MILLA JOVOVICH 1975 Kyjiw

- Diese bekannte amerikanische Schauspielerinnen begann ihren Lebensweg in Kyjiw – der Wiege der Slawischen Zivilisation.



ANDRIJ SCHEWTSCHENKO

1976 Kyjiw



Der bekannteste ukrainische Fußballspieler. Schewtschenko stammt aus der Fußballschule des ukrainischen Klubs Dynamo Kyjiw.

BRÜDER KLITSCHKO

1971, 1976 Kyjiw

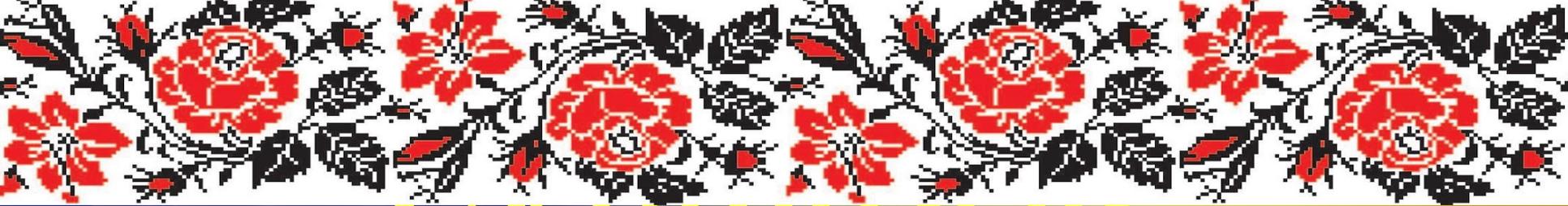


- Vitalij und Wolodymyr Klitschko gehören zu den weltweit bekanntesten Ukrainern. Das liegt zum einen an ihrem sportlichen Talent: Das Brüderpaar dominiert seit Anfang des Jahrtausends das Schwergewichtsboxen.

Die Ukrainer

- Die Ukrainer – wie sind sie?
- freundlich
- gastfreundlich
- empathisch
- häuslich
- hauswirtschaftlich
- aufgeschlossenen
- hilfsbereit
- zärtlich
- verständnisvoll
- familienbewusst





Krautwurst

Käse



*Die bekanntesten ukrainischen
Spezialitäten sind:
Borschtsch*

*Borschtsch gehört zu
den
Lieblingsgerichten
vieler Ukrainer.*



Warenky
(gekochte Teigtaschen mit verschiedenen
Füllungen)



Soljanka



Die ukrainische Küche ist sehr vielfältig. Die Traditionen unterscheiden sich von Region zu Region



Holubzi
(eine Art Kohlrouladen)



Deruny
(*eine Art Kartoffelpuffer*)

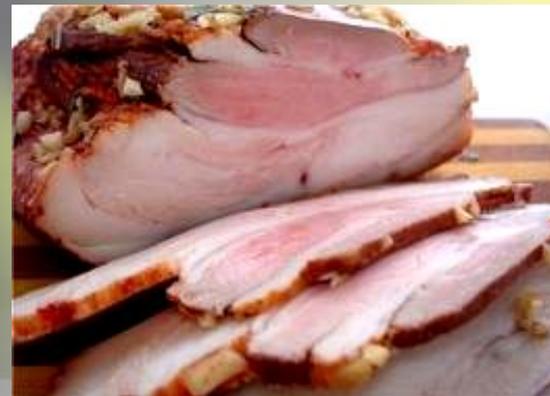


Sehr gern isst man in der Ukraine Brot. Es gibt viele Brotsorten. Besonders gut schmeckt das Roggenbrot. Brot in der Ukraine praktisch zu allen Gerichten



In der Ukraine isst man sehr gern Speck. Speck isst man in verschiedenen Variationen:

- roh
- gesalzen
- gekocht
- geräuchert
- gebraten



Die Ukrainer sind ein sehr gastfreundliches Volk. Beim Besuch kommt immer sehr viel auf den Tisch

